

Digitale Transformation in der Schule

Unterstützung mit Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen an der PHSZ in Goldau.

Die Möglichkeiten der Digitalisierung fordern die ganze Gesellschaft und somit auch die Schulen heraus. Die Digitalisierung hat Auswirkungen darauf, was die Schülerinnen und Schüler lernen sollen, wie, wo und wann sie lernen und welche Rolle der Lehrperson in der digitalisierten Welt zukommt. Der Bedarf bei den Lehrpersonen und Schulleitungen an Unterstützung und Begleitung im Digitalisierungsprozess ist gross und vielschichtig.



Neues Angebot an der Pädagogischen Hochschule Schwyz in Goldau. Bild: eg

Das Amt für Volksschulen und Sport des Kantons Schwyz hat die Pädagogische Hochschule Schwyz (PHSZ) beauftragt, in diesem Kontext eine entsprechende Weiterbildung für die Schwyzer Volksschulen zu konzipieren. Gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW) entwickelte die PHSZ das CAS Digitale Transformation in der Schule. Das CAS legt den Fokus auf das Zusammenwirken von

Digitalisierung und Schulentwicklung und qualifiziert die Teilnehmenden, die Veränderungsprozesse in der eigenen Schule anzustossen und mitzugestalten. Die Weiterbildung richtet sich an Lehrpersonen der Volksschulstufe und der Sek II, Pädagogische ICT-Verantwortliche und ICT-Leitungen, Schulleitende und Steuergruppenmitglieder und kann an den MAS Change Management im Bildungsbereich angerechnet werden. (pd)